

Fundamentaltheologie und Ökumenische Theologie

Prof. Dr. Walter Andreas Euler

Raum E 241; Tel. 201-3536 oder -3524

E-Mail: euler@uni-trier.de

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Wissenschaftliche Mitarbeiterin:

Dipl.-Theol. Marianne Hettrich

E-Mail: marianne.hettrich@uni-trier.de

Lehrstuhlsekretärin:

Gertrud Heinz; Raum E 311; Tel. 201-3524

E-Mail: heinzg@uni-trier.de

90304359 [Digital] *Vernunft und Glaube: Einführung in die Theologie*

Euler

MT 3A (LP 1,25)

B.Ed. 1E (LP 1,5)

BA/N 1E (LP 1,5)

BLGS 1E (LP 1,5)

Vorlesung, 1 SWS, Di 16-17

Beginn: 06.04.2021

- I. Die Offenbarung Gottes ist der Grund, das Fundament der Theologie und der Glaube ist die menschliche Antwort auf die Offenbarung. Man kann es auch so formulieren: Die Offenbarung ist das objektive Prinzip jeder theologischen Erkenntnis, der Glaube das subjektive. Deshalb konzentriert sich die Vorlesung auf die beiden Themen: Offenbarung und Glaube und bietet so zugleich eine Einführung in die Theologie.
- II.
 - Internationale Theologenkommission: Theologie heute: Perspektiven, Prinzipien und Kriterien. Dokument vom 29. November 2011, Bonn 2013.
 - Päpstliche Bibelkommission „Inspiration und Wahrheit der Heiligen Schrift“ vom 22.04.2014, Bonn 2014.
 - Klausnitzer, Wolfgang: Grundkurs katholische Theologie. Geschichte, Disziplinen, Biographien, Innsbruck u.a. 2002.
 - Krieger, Gerhard (Hg.): Zur Zukunft der Theologie in Kirche, Universität und Gesellschaft, Freiburg u.a. 2016.

Modulprüfung (120-minütige Klausur) über 3A+C+D im MT.

Im B.Ed., BA/N und BLGS wird die Lehrveranstaltung im Rahmen einer Modulprüfung in einer Portfolio-Prüfung abgeprüft. Nähere Informationen erfolgen in der Lehrveranstaltung.

90304249 [Digital] *Christentum und andere Religionen I*

Euler

MT 14C/1 (LP 1,25)
B.Ed. 6A/1 (LP 1,0)
BA/N 5A/1 (LP 1,5)

Vorlesung, 1 SWS, Di 17-18

Beginn: 06.04.2021

- I. Die sich über zwei Semester erstreckende Vorlesung: „Christentum und andere Religionen“ behandelt die Stellung des Christentums im Rahmen der großen Weltreligionen. Der erste Teil der Vorlesung erörtert das Problem der Theologie der Religionen bzw. Religionstheologie. Dabei geht es um die systematisch-theologische Frage, wie andere Religionen aus christlicher Sicht zu bewerten sind, ob und inwiefern sie ihren Anhängern auf dem Weg zu Gott und zum Heil hilfreich sind bzw. sein können.
- II.
 - Henrix, Hans Hermann: Judentum und Christentum. Gemeinschaft wider Willen, Kevelaer 2004.
 - Löser, Werner: Bausteine für eine Theologie der Religionen. Blicke und Schritte über die Grenzen, Würzburg 2016.
 - Sattler, Dorothea / Leppin, Volker, (Hg.): Heil für alle? Ökumenische Reflexionen, Freiburg/Göttingen 2012.

Modulteilprüfung (20-minütige mündl. Prüfung) über 14C+D im MT.

Modulprüfung (120-minütige Klausur) über 6A+B im B.Ed. und 5A+B im BA/N im WiSe 2021/22.

90304264 [Digital] *Die eine Kirche und die vielen Kirchen*

Euler

MT 10C (LP 2,5)
B.Ed. 3D (LP 2,5)
BA/N 3D (LP 2,5)

Vorlesung, 2 SWS, Mi 14-16

Beginn: 07.04.2021

- I. Die Vorlesung behandelt das fundamentaltheologische Problem der Wahrheit und Wirklichkeit von Kirche in der Vielzahl der institutionell verfassten Kirchen und kirchlichen Gemeinschaften. Konfessionskundlich ausgerichtet ist die Veranstaltung, weil sie grundlegende Informationen über die nichtkatholischen Kirchen, kirchlichen Gemeinschaften und wichtige christliche Sondergemeinschaften vermittelt; ökumenisch, weil sie das den unterschiedlichen Konfessionen Gemeinsame und sie miteinander Verbindende in den Blick nimmt, ohne bestehende Differenzen zu verschweigen.
- II.
 - Hintzen, Georg / Thönissen, Wolfgang: Kirchengemeinschaft möglich? Einheitsverständnis und Einheitskonzepte in der Diskussion, Paderborn 2001.
 - Kasper, Walter: Die Früchte ernten. Grundlagen christlichen Glaubens im ökumenischen Dialog, Leipzig 2011.
 - Nüssel, Friederike / Sattler, Dorothea: Einführung in die ökumenische Theologie, Darmstadt 2008.

- Oeldemann, Johannes: *Konfessionskunde*, Leipzig 2015.
- Thönissen, Wolfgang (Hg.): *Lexikon der Ökumene und Konfessionskunde*, Freiburg/Br. 2007.

Modulteilprüfung (120-minütige Klausur) über 10C+D im MT.

Modulprüfung (180-minütige Klausur) über 3A+B+D im B.Ed. und BA/N.

90304259 [Digital] *Die Theologie Martin Luthers*

Euler

MT 15A/B, 23A/B/C (LP 5,0)

M.Ed./G 12A/1 (LP 4,0)

MA/N 3A (LP 4,0)

Vorbesprechung: Dienstag, 13. April 2021, 13 Uhr s.t.

Die Veranstaltung wird als **Blockseminar** stattfinden.

Termine: Fr, 07.05.2021, 14-18 Uhr
 Fr, 11.06.2021, 14-18 Uhr
 Fr, 25.06.2021, 14-18 Uhr
 Fr 09.07.2021, 14-18 Uhr

- I. Am 31. Oktober 1517 versandte der Wittenberger Augustinermönch und Theologieprofessor Martin Luther (1483-1546) 95 Thesen zur Frage des kirchlichen Ablasses. Dieses Ereignis wurde zum Startpunkt der Reformation, eines Wendepunktes in der Theologie- und Kirchengeschichte mit weltveränderten Konsequenzen.
 Im Seminar werden die zentralen theologischen Anliegen und Ideen Martin Luthers, des ersten und wichtigsten Repräsentanten der Reformationsbewegung, vorgestellt. Es wird auch gefragt, ob seine Theologie heute noch aktuell und interkonfessionell bedeutsam ist.
- II.
 - Beutel, Albrecht (Hrsg.): *Luther-Handbuch*, Tübingen 2010.
 - Lohse, Bernhard: *Luthers Theologie in ihrer historischen Entwicklung und in ihrem systematischen Zusammenhang*, Göttingen 1995.
 - Pesch, Otto Hermann: *Hinführung zu Luther*, Ostfildern 2016 (4. Aufl.).
 - Verwendete Textausgabe: Martin Luther, *An den christlichen Adel deutscher Nation. Von der Freiheit eines Christenmenschen. Sendbrief vom Dolmetschen*, hrsg. v. Ernst Kähler, Stuttgart 2012 (Reclams Universalbibliothek Nr. 18947).

Seminarschein im MT 15 und MT 23.

Prüfungsrelevante Studienleistung in M.Ed./G bzw. MA/N aufgrund eines schriftlich ausgearbeiteten Referates bzw. einer Hausarbeit.